
Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:
Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I. Research unter MiFID II“

21.10.2021 - GBC Managementinterview mit Oliver Reisinger, Vorstand der sdm SE

„Neben dem organischen Wachstum bieten sich uns derzeit attraktive Übernahmemöglichkeiten.“

Unternehmen: sdm SE^{4,5a,6a,7,11}

ISIN: DE000A3CM708

Analyst: Marcel Goldmann

Preisspanne beim Börsengang: 3,30 € bis 3,60 €

Zeichnungsfrist: bis zum 25. Oktober 2021 (11 Uhr) an der Börse Düsseldorf

Fertigstellung: 21.10.2021 (10:03 Uhr)

Weitergabe/Erstveröffentlichung: 21.10.2021 (10:45 Uhr)

Gültigkeit des Kursziels (sofern angegeben): max. 31.12.2022

* Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5

Als erstes deutsches Sicherheitsunternehmen geht die sdm SE an die Börse. Im Rahmen des öffentlichen Angebots können die Aktien noch bis zum 25. Oktober 2021 an der Börse Düsseldorf gekauft werden. Die Preisspanne liegt zwischen 3,30 Euro und 3,60 Euro. Vor wenigen Tagen hat sdm zudem über die Entwicklung im ersten Halbjahr berichtet. Die positive Geschäftsentwicklung bestätigt die GBC-Schätzungen. GBC hat dies zum Anlass genommen und ein Interview mit dem sdm-Vorstand Oliver Reisinger zum aktuellen Geschäftsverlauf, zur Strategie und dem Markt geführt.

GBC: Herr Reisinger, Sie kommen eigentlich aus dem Investmentbanking. Wie kam es zu der Übernahme von sdm im Jahr 2019?

Oliver Reisinger: Ich war 25 Jahre im Investmentbanking tätig – mehr als 10 davon in führenden Positionen. In dieser Zeit hatte sich die Branche massiv verändert und die Aufgaben haben mir am Ende einfach keinen Spaß mehr gemacht. Ich bin zahlengetrieben, aber als Grundlage für Weiterentwicklung und Wachstum. Eine solche Vorwärtsstrategie war nicht mehr möglich, daher der Schritt ins Unternehmertum. sdm passte dann 2019 perfekt zu mir. Das Unternehmen war gesund, seit der Gründung 1999 immer profitabel und am Markt etabliert, aber auch sehr hemdsärmelig. So kann ich mich seit der Übernahme auf die Weiterentwicklung konzentrieren. Dafür wurden zunächst interne Prozesse professionalisiert – beispielsweise durch die Einführung eines aktiven Controllings und modernen ERP Systems. Auch auf unrentablen Umsatz haben wir bewusst verzichtet, daher der Umsatzrückgang in 2019. Gleichzeitig haben wir den externen Markenauftritt geschärft und ein aktives Marketing eingeführt. So konnten wir auch in 2020 mit Corona und ohne das Großevent Oktoberfest profitabel wachsen und werden im laufenden Jahr daran anknüpfen.

GBC: Bevor wir zur aktuellen Entwicklung kommen, wie sieht sdm heute aus?

Oliver Reisinger: Heute ist sdm mit rund 300 Mitarbeitern einer der führenden Sicherheitsdienstleister in der Metropolregion München. Wir bieten ein breites Leistungsspektrum vom Werk- und Objektschutz, über Wert- und Geldtransporte bis hin zur Organisation von Veranstaltungen und effektivem Personenschutz. In 2020 haben sich mehr als 80 Bestands- und Projektkunden auf uns verlassen. Unser Stammgeschäft ist der Schutz von Behörden und kommunalen Einrichtungen. Mit ihnen haben wir zuletzt rund 80 % unserer Umsätze gemacht. Dieser Anteil erscheint im ersten Moment vielleicht hoch. Doch dabei handelt es sich um rund 20 Einzelverträge mit der Stadt, dem Land, Landkreisen und Kommunen. Für die meisten arbeiten wir schon viele Jahre. Aus dieser Stärke heraus, erweitern wir seit 2020 aktiv unseren Kundenkreis um Unternehmens- und Privatkunden. Dies zahlt sich mehr und mehr aus.

GBC: Im ersten Halbjahr liegen Sie mit einem Wachstum von rund 20 % auf 6,12 Mio. Euro und einem überproportionalen Gewinnanstieg über unseren Schätzungen. Wird 2021 ein Rekordjahr?

Oliver Reisinger: Wir sind jedenfalls auf einem sehr guten Weg. Wobei Umsatzgenerierung ja relativ einfach ist. Wie bereits erwähnt, muss bei uns auch die Marge stimmen. Neue Kunden sind beispielsweise Konsulate und Einzelhändler. Damit ergänzen wir unser Stammgeschäft mit Behörden und stellen uns breiter auf. Auch weit über das laufende Jahr hinaus bietet uns die Metropolregion München viel Potenzial. Beispielsweise haben wir gerade erst begonnen, den Markt private Überwachung und Revierüberwachung zu erschließen.

GBC: Wie groß ist der Markt für Sicherheitsdienstleistungen im Großraum München?

Oliver Reisinger: Grundsätzlich befinden wir uns in einem Wachstumsmarkt. Seit 2010 ist die Branche durchschnittlich um über 6 % jährlich gewachsen. Sie profitiert von der seit Jahren steigenden Gewaltbereitschaft und dem sinkenden Sicherheitsgefühl. Heute gibt es Sicherheitspersonal in Supermärkten, Jobcentern und Krankenhäusern. Auch im Corona-Jahr 2020 ist der Umsatz rund um Schutz und Sicherheit um 4,5 % auf 9,2 Mrd. Euro gestiegen. Der Großraum München hat sicherlich einen Anteil von 10 % am Gesamtmarkt – hat also ein Volumen von 900 Mio. Euro. Er bietet uns eine bundesweit wohl einzigartige Kombination aus Wirtschafts- und Lebensraum: Rund 13 Mio. Einwohner mit einem hohen durchschnittlichen Einkommen, DAX-Konzerne und starker Mittelstand, zwei internationale Messestandorte und über 100 Konsulate.

GBC: Und wie sieht das Wettbewerbsumfeld aus?

Oliver Reisinger: Das Wettbewerbsumfeld ist in München und bundesweit stark fragmentiert. Neben den beiden Marktführern mit jeweils mehreren Hundert Millionen Euro Jahresumsatz gibt es gemäß Branchenverband BDSW rund 5.600 kleine und mittlere

Sicherheitsdienste. Wir fühlen uns in diesem Umfeld sehr wohl. Es bietet attraktive Möglichkeiten für Übernahmen. Und inzwischen sind wir so professionell aufgestellt wie die beiden Branchenführer. Gleichzeitig haben wir unsere mittelständisch geprägte Unternehmenskultur bewahrt. Diese Mischung schätzen unsere Kunden und Mitarbeiter.

GBC: Ist eine Expansion über den Großraum München hinaus für Sie denkbar?

Oliver Reisinger: Die regionalen Eintrittsbarrieren in Sicherheitsmarkt sind höher als man vielleicht meint. Davon profitieren wir in unserem Markt. Eine regionale Expansion ist für uns nur durch Übernahme oder strategische Partnerschaft attraktiv. Falls sich eine Chance ergeben sollte, wäre der Raum Stuttgart oder Österreich mit seinen Skigebieten interessant.

GBC: Wo sehen sie sdm in fünf Jahren?

Oliver Reisinger: Sicherlich auf einem ganz anderen Umsatz- und Ertragsniveau. Ich bin überzeugt davon, dass wir schneller und profitabler wachsen werden, als viele meinen. In praktisch jedem Kundenkreis – Unternehmen, Behörden, privates Umfeld – sehen wir in unserer Region in den kommenden Jahren viel Potenzial. Dieses wollen wir auch durch die Erweiterung unseres Leistungsspektrums erschließen, unter anderem um Videoüberwachung.

GBC: Daher der Börsengang?

Oliver Reisinger: Richtig. Für die Videoüberwachung benötigen wir eine Sicherheits-Alarmzentrale. Der Kauf einer passenden Immobilie ist am Ende günstiger als die Miete. Der aufwendige Innenausbau ist bei beiden nötig. Die elektronische Überwachung – künftig auch mit Drohnen – ist weniger personalintensiv. Auch der Wettbewerb ist geringer. Mit größeren potentiellen Kunden sind wir bereits im Gespräch. Auch die datenschutzkonforme Videoüberwachung für Privatimmobilien ist sehr spannend. Bei einem Monatspreis von 80 Euro müssen wir 600 Kunden gewinnen, um unseren Umsatz um 5 % zu steigern. Dies sollte im Münchner Süden sehr gut möglich sein.

GBC: Außerdem wollen Sie durch Übernahmen wachsen?

Oliver Reisinger: Ja. Neben dem organischen Wachstum bieten sich uns derzeit attraktive Übernahmemöglichkeiten, beispielsweise aufgrund fehlender Nachfolgemöglichkeiten. Wir würden gerne noch im laufenden Jahr die erste Akquisition finalisieren und trauen uns 2022 zwei weitere zu.

GBC: Dabei wünschen wir Ihnen viel Erfolg, vielen Dank für die Einblicke.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter

Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (4,5a,6a,7,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- 7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und/ oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.

(8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.

(9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Marcel Goldmann, M.Sc., Finanzanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de